



Luberon - das Herz der Provence

Eine entspannter Wanderurlaub im Naturpark Luberon im Herzen der Provence. Entdecken Sie eine vielfältige und farbenprächtige Region mit duftenden Kräutern, Lavendelfeldern, Pinien und Zedernwäldern, Olivenhainen, Weinbergen, kahlen Felsen & Schluchten und wunderschönen Bergdörfern mit romantischen Burgen und Chateaus. Ihre Reise beginnt in Isle sur la Sorgue, auch das Venedig im Luberon genannt, wo jeden Sonntag ein toller Markt statt findet. Von Fontaine de Vaucluse der grössten Quelle Frankreichs, wandern sie einen Teil der Pestmauer entlang bis nach Gordes das wie ein Schwalbennest am Felsen klebt, Sie durqueren einen Teil des Aiguebrun Tals bis zu den beeindruckenden Ockerfelsen in Rustrel. Geniessen Sie die unberührte Natur und lassen Sie sich am Abend mit der provenzalischen Küche und einem guten Glas Wein verwöhnen!

Luberon - das Herz der Provence

2FRMRS004T

Walkinn

Bereistes Land

Frankreich

Schwierigkeitsgrad



Reiseart

Trekkingreisen, Wanderurlaub

Reisedauer

8 Tage

Highlights

- > Die schönsten Bergdörfer der Provence
Gordes, Bonnieux, Lacoste, Saignon
- > Einfache Anreise mit Zug, angenehmes
Mittelmeerklima und das goldene Licht
der Provence
- > Die provenzalische Küche und die
hervorragenden Weine
- > Die riesigen Ockerfelsen in Rustrel
- > Isle sur la Sorgue das Venedig der
Provence mit dem berühmten
Sonntagmorgen Markt
- > Grösste Quelle Frankreichs: Fontaine
de Vaucluse

Reiseverlauf

Tag 1 Isle sur la Sorgue

Anreise nach Isle sur la Sorgue das auch das provenzalische Venedig genannt wird, wegen den vielen Wasserkanälen, die Innenstadt ist von kristallklarem Wasser des Flusses Sorgue umgeben das nur ein paar Kilometer in Fontaine de Vaucluse entspringt. Der Sonntagsmarkt der Stadt gehört zu den farbenprächtigsten der Provence. Schlendern Sie durch die engen Gassen, vorbei an malerischen Cafés, Restaurants und Antiquitätenläden und lassen Sie sich vom Charme dieser Kleinstadt verzaubern.

Unterkunft

Ausgewähltes Mittelklassehotel, Gasthof oder Pension

Tag 2 Fontaine de Vaucluse > Gordes

Heute erwartet Sie eines der schönsten Dörfer Frankreichs. Ein kurzer Taxi transfer bringt Sie nach Fontaine de Vaucluse, eines der beliebtesten Naturdenkmäler in Frankreich, die Quelle der Sorgue. Bestaunen Sie das smaragd grüne Wasser bevor Sie durch Zedernwälder der Pestmauer entlang wandern, diese alte Steinmauer wurde vor 300 Jahren gebaut um die Provence vor der Pest zu schützen. Ein idealer Picknick Ort, wie wäre es mit frischem Baguette, saftigen Oliven, Tomaten und ein Stück Käse damit Sie gestärkt Ihre Wanderung fortsetzen können? Von Cabrières d'Avignon führt der Weg über sanfte Hügel bis nach Gordes das zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 450 hm	ca. 200 hm	ca. 13 km	ca. 04:30 h

Verpflegung

Frühstück

Unterkunft

Ausgewähltes Mittelklassehotel, Gasthof oder Pension

Tag 3 Goult > Bonnieux

Kurzer Morgentransfer nach Goult. Sie wandern durch das Calavon-Tal und vorbei an urigen Steinbauernhäusern, Weinstöcken und Obstgärten, bevor Sie das stilvoll restaurierte Bergdorf Lacoste erreichen. Gönnen Sie sich eine kleine Pause im Café de France und besichtigen Sie sich die Ruine des Schlosses des Marquis de Sade an. Heute ist Ihr Ziel Bonnieux das hoch oben auf einem Bergrücken thront und in Peter Mayle's Buch Ein Jahr in der Provence verewigt wurde. Besuchen Sie die schönen Stadtplätze und steigen Sie die alten Kopfsteinpflastertreppen hinauf bis zur Kirche aus dem 12. Jahrhundert von dort haben Sie einen tollen Ausblick weit über den Luberon.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 320 hm	ca. 250 hm	ca. 11 km	ca. 03:30 h

Verpflegung

Frühstück

Unterkunft

Ausgewähltes Mittelklassehotel, Gasthof oder Pension

Tag 4 Bonnieux > Buoux

Auf den Hochebenen wandern Sie durch Trüffel-Eichenplantagen und vorbei an exquisiten Steinvillen. Nach dem Col du Pointu Pass haben Sie den Grand Luberon erreicht. Ein malerischer Weg durch die Eichenwälder führt zum Schloss Buoux, dann bis zur Kapelle Ste. Marie aus dem 12. Jahrhundert. Sie wandern an imposanten Klippen entlang bevor Sie einen alten Eselspfad in Serpentinien zum Aiguebrun Tal hinuntersteigen und dann bei Ihrer speziellen Unterkunft Auberge des Seguins ankommen.

Hinweis zur Auberge des Seguins: Versteckt am Ende der Aiguebrun-Schlucht, neben dem einzigen Fluss in den Bergen, liegt die Auberge des Seguins (ehemaliger Ziegenbauernhauf) dort gibt es kein Wifi oder Handyempfang, weder noch einen Fernseher. Die Restaurant- und Hotelschilder, sind auf Französisch, aber auch auf Provenzalisch geschrieben: eine Sprache, die noch heute von den Gastgebern gesprochen wird. Das Abendessen ist im Familienstil, mit hausgemachten provenzalischen Spezialitäten – wie geschmorte Lammschulter mit Olivenpüree – serviert in einem großen Topf für den ganzen Tisch, in der Nähe des riesigen Kamins. Das Frühstück ist auch "gemeinschaftlich" und wird auf großen Bauertischen serviert mit den frischesten Broten und leckeren hausgemachten Marmeladen. Wir befinden uns in einer Zeit, in der sich das Hotel- und Restaurantgeschäft hin zu steriler Monotonie entwickelt. Die Auberge des Seguins ist nichts davon, im Besseren wie im Schlechten. Wir denken (wir sind überzeugt) zum Besseren. Der Name Seguins leitet sich von der waldensischen Familie (eine reformierte religiöse Gruppe) mit dem gleichen Namen ab, die hier vor Jahrhunderten lebte. Die Waldenser wurden im 16. Jahrhundert in den Luberon-Bergen massakriert. Die ältesten Gebäude, die heute stehen, wurden im 17. Jahrhundert erbaut, lange nachdem die Seguins gegangen waren. 1850 wurde die Ziegenfarm von drei Bauernfamilien betrieben, und 1960, als er von der Familie Pessemesse gekauft wurde in eine simple Auberge umgebaut. Für Gäste die unbedingt Internet & Handy brauchen, besteht die Möglichkeit in Bonnieux zu übernachten (zusätzlicher Taxi transfer)

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 250 hm	ca. 150 hm	ca. 14 km	ca. 04:00 h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Unterkunft

Ausgewähltes Mittelklassehotel, Gasthof oder Pension

Tag 5 Buoux > Sivergues > Fort de Buoux > Buoux

Die heutige Rundwanderung führt Sie durch die kühle Aiguebrun Schlucht bis zum Fort de Buoux, eine mittelalterliche Festung aus dem 12. Jahrhundert. Genießen Sie die Ruhe in Sivergues das mit nur einer Handvoll Häuser und 40 Seelen mit einer einzigen gepflasterten Straße, herrlich zum Entspannen einlädt. Es geht weiter hinauf bis zum Kamm des Luberon, bei Schönwetter kann sich der Blick von hier bis zu den Alpen und zum Mittelmeer erstrecken, gibt es einen schöneren Picknickplatz? Besichtigen Sie das 3000 Jahre alte Buoux Fort, dessen Ruinen eine übereinander erbaute gemischte Celto-Ligurian, römische und mittelalterliche Architektur umfassen, das ganze Grundstück sitzt über einem felsigen Felsen mit schieren Klippen und beeindruckenden Ausblicken (Eintritt Fort de Buoux nicht inbegriffen). Mittels einer Geheimtreppe geht es dann zurück zur Ihrer Unterkunft.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 500 hm	ca. 500 hm	ca. 12 km	ca. 04:30 h

Verpflegung

Frühstück, Lunchbox, Abendessen

Unterkunft

Ausgewähltes Mittelklassehotel, Gasthof oder Pension

Tag 6 Buoux > Saignon

Ein knuspriges Croissant mit Kaffee zum Frühstück und gestärkt begeben Sie sich auf Ihre Wanderung entlang des Aiguebrun Flusses, dem einzigen im Luberon der das ganze Jahre über Wasser führt, vorbei an massiven Kalksteinwänden und hinauf zum Plateau von Claparédes mit seinen Lavendelfeldern und Trüffel-Eichenplantagen. Bald darauf erreichen Sie das mittelalterliche Dorf Saignon und die Ruinen seiner drei Burgen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 400 hm	ca. 300 hm	ca. 10 km	ca. 04:00 h

Verpflegung

Frühstück

Unterkunft

Ausgewähltes Mittelklassehotel, Gasthof oder Pension

Tag 7 Saignon > Rustrel Ockersteinbrüche > Apt

Durch das Calavon-Tal erreichen Sie die imposanten Ockerbrüche von Rustrel die heute zu den bekanntesten in Europa zählen. Bereits die Römer nutzten die Erdfarben aus dieser Gegend. Es gibt nicht viele Plätze auf der Welt, wo so viele intensive Rot-, Gelb- und Brauntöne aufeinandertreffen. Die Farben scheinen förmlich von innen zu leuchten, eine wahre Augenweide. Genießen Sie dieses Naturereignis in vollen Sinnen. Kurzer Transfer nach Apt, bekannt für seine kandierten Früchte, empfehlenswert ist Samstagtägliche Wochenmarkt. Zum Abschluss gönnen Sie sich ein Gläschen Rosé Wein am Abend und lassen Sie ihr Wanderwoche beim Sonnenuntergang revue passieren!

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 400 hm	ca. 300 hm	ca. 12 km	ca. 04:00 h

Verpflegung

Frühstück

Unterkunft

Ausgewähltes Mittelklassehotel, Gasthof oder Pension

Tag 8 Ende der Reise in Isle sur la Sorgue

Frühstück. Genießen Sie den großen & berühmten Samstagmorgen Markt ! Transfer nach Isle sur la Sorgue.

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

- > 7 Nächte im Zimmer mit Dusche/WC in **/** Hotels und 1 simple Auberge
- > 7x Frühstück, 1x Lunch Box, 2x Abendessen
- > Gepäcktransfer von Unterkunft zu Unterkunft
- > Tag 2: Taxi von Isle sur la Sorgue zum Beginn der Wanderung in Fontaine de Vaucluse, Tag 4: Taxi von Gordes zum Beginn der Wanderung in Goult, Tag 7: Taxi von Rustrel nach Apt, Tag 8: Taxi transfer from Apt to Isle sur la Sorgue
- > Tag 2: Taxi von Isle sur la Sorgue zum Beginn der Wanderung in Fontaine de Vaucluse, Tag 4: Taxi von Gordes zum Beginn der Wanderung in Goult, Tag 7: Taxi von Rustrel nach Apt, Tag 8: Taxi transfer from Apt to Isle sur la Sorgue
- > Unser Roadbook mit detaillierten Wanderrouten und integrierten Karten
- > Notfalltelefon durch das Büro unseres Partners vor Ort

exkludierte Leistungen

- > Getränke, Kurtaxe und alle Extras
- > Transport nach und von Isle sur la Sorgue

Termine

Für individuelle Termine sehen sie auf unserer Webseite nach.

ASI Reisen

Tschurtschentalerhof 1

6161 Natters

Österreich

Du erreichst unsere Reisespezialistinnen von

Montag bis Freitag: 9 – 18 Uhr, Samstag & Sonntag 9 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr unter:

T +43 512 546 000 60

E buchung@asi.at

2FRMRS004T